

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 12.04.2024

Bauarbeiten für Bürohochhaus „Schöneberger Eck“ in Berlin gehen weiter

- **Verwaltungsgericht Berlin: Abänderungsantrag zur Baugenehmigung wird stattgegeben**
- **Bauarbeiten gehen vollumfänglich weiter**
- **Bis Mitte 2025 entsteht 12-geschossiges Bürogebäude mit insgesamt 6.600 Quadratmetern modernsten Flächen**

Die ROCKSTONE Real Estate (ROCKSTONE) nimmt die Bauarbeiten am „Schöneberger Eck“ vollumfänglich wieder auf. Zwischenzeitlich, ab Mitte Januar, mussten die Arbeiten am Büroteil des Projekts ruhen, da das OVG Berlin-Brandenburg im einstweiligen Rechtsschutzverfahren die aufschiebende Wirkung eines Nachbarwiderspruchs angeordnet hatte. Mit dem Beschluss vom 4. April hat nun das Verwaltungsgericht diesen Beschluss geändert und den Bau wieder freigegeben, nachdem den Anwohnern eine Verbesserung des Schallschutzes ihrer Fenster angeboten wurde. ROCKSTONE hat dies zugesagt und befindet sich dazu mit den Anwohnern im Austausch.

„Wir freuen uns sehr, dass das Verwaltungsgericht unserem Abänderungsantrag entsprochen hat und es beim Schöneberger Eck nun weitergehen kann“, kommentiert Florian Sakowski, Geschäftsführer und Partner bei ROCKSTONE. „Wir schließen mit dem Projekt eine viele Jahre bestehende städtebauliche Lücke und errichten hier einen Mix aus Mietwohnungen, Nahversorgung und modernen Büros, die den aktuellen Nachhaltigkeitsanforderungen gerecht werden. Damit schaffen wir ein Flächenangebot, das dringend an diesem Standort benötigt wird.“

Die Bauarbeiten am Wohngebäude des Projekts waren unverändert weitergegangen. Die Tätigkeiten am Bürogebäude werden nun kurzfristig wieder aufgenommen. Der Zeitplan für das Gesamtprojekt hat sich dadurch kaum verschoben. Die Fertigstellung ist nun bis spätestens Mitte 2025 geplant.

Auf der Baustelle in der Martin-Luther-Straße 48 in Berlin Schöneberg entsteht ein zwölfgeschossiges Bürogebäude mit rund 6.600 Quadratmetern Mietfläche. Das Erdgeschoss und das erste Obergeschoss sind bereits langfristig an die Drogeriekette Budni sowie an die Caritas e.V. vermietet. Dazu werden durch den Projektpartner GbR Kotek/Semel zwei weitere Wohn- und Gewerbegebäude erbaut, die Raum für 22 neue Mietwohnungen mit insgesamt 1.600 Quadratmetern Wohnfläche bieten. Diese ergänzen die auf dem Areal bereits bestehenden 42 Wohnungen. Die vorhandenen Ladenflächen werden um rund 600 Quadratmeter auf 1.000 Quadratmeter erweitert.

Weitere Infos zum Projekt auf <https://schoeneberger-eck.com/>

VISUALISIERUNGEN UND BILDER ZUM FREIEN REDAKTIONELLEN GEBRAUCH (High-Res auf Nachfrage)



Bildunterschrift:

Das Schöneberger Eck schließt eine lange Jahre bestehende städtebauliche Lücke in Tempelhof-Schöneberg. Das markante zwölfgeschossige Bürogebäude mit seiner gestaffelter Metallfassade soll bis Anfang 2025 fertiggestellt sein.

Credit: XOIO GmbH



Bildunterschrift:

Neue Arbeitswelten. Ob Thinktank, oder Open-Space-Architektur: Die Büroebenen sind teilbar und flexibel auf die Bedürfnisse der zukünftigen Mieter anpassbar.

Credit: XOIO GmbH



Bildunterschrift:

In der Martin-Luther-Straße 48 entstehen neben einem markanten zwölfgeschossigen Bürogebäude mit 6.000 Quadratmetern Bürofläche auch zwei weitere Gebäude mit 22 neue Wohnungen mit insgesamt 1.600 Quadratmetern Wohn- sowie 600 Quadratmeter zusätzliche Gewerbefläche.

Credit: XOIO GmbH

ÜBER ROCKSTONE REAL ESTATE

Die Rockstone verbindet als leistungsstarker Developer und Asset Manager Immobilien Know-how mit der Kapitalstärke eines Family Offices. Kerngeschäftsfelder der Rockstone sind die Entwicklung, Realisierung und Vermarktung innerstädtischer Wohn- und Gewerbeimmobilien im gehobenen Marktsegment. Der regionale Fokus liegt mit eigenen Standorten auf Berlin, Hamburg und München sowie deren Metropolregionen. Es befinden sich aktuell Projekte mit einem Investitionsvolumen von 650 Millionen Euro in der Umsetzung und die Rockstone hat seit der Gründung im Jahr 2013 Projekte mit einem Investitionsvolumen von 750 Millionen Euro erfolgreich entwickelt und veräußert.

Weitere Informationen unter rockstonere.com

Pressekontakt:

Volker Binnenböse

Mobil: +49 (0)179 701 58 35

vb@binnenboese.com